

Die weltweit bedeutendste Demonstration der I++/DME-Interoperabilität der Koordinatenmesstechnik auf dem Stand des ia.cmm, CONTROL 2008

Der internationale Verband der Hersteller von Koordinatenmessgeräten **ia.cmm** hat sich u. a. das Ziel gesetzt, die Einführung von Standards in der KMG-Technologie zu unterstützen. Aus diesem Grund wird der ia.cmm dieses Jahr zum vierten Mal in Folge auf der Messe CONTROL 2008, die in Stuttgart stattfindet, mit einem eigenen Stand vertreten sein.

Sieben Mitgliedsunternehmen des Verbandes – Carl Zeiss, Hexagon Metrology, Metris, Mitutoyo, Renishaw, Trimek und Wenzel – werden dort die **I++/DME-Interoperabilität** demonstrieren, indem sie ihre KMG mit neun verschiedenen messtechnischen Softwareanwendungen laufen lassen. Der ia.cmm bietet damit eine einmalige Gelegenheit, sich vom Leistungsstand von I++/DME im Jahr 2008 zu überzeugen.

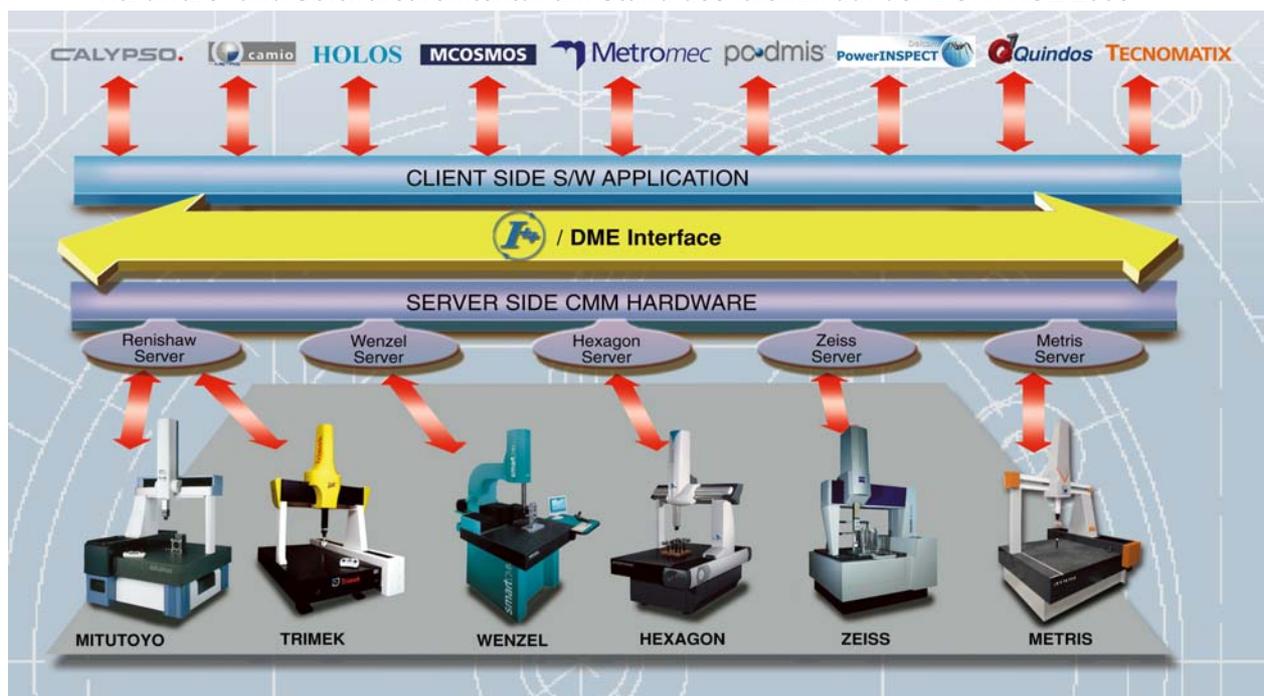
I++/DME ist eine von Audi, BMW, Daimler Chrysler, Opel, Porsche, Volkswagen und Volvo geförderte Initiative mit dem Ziel, die Interoperabilität von Software- und Hardwarekomponenten in der Maßhaltigkeitsprüfung zu realisieren und dadurch die Effizienz zu steigern sowie Fertigungszeiten und Kosten zu reduzieren.

In der Praxis handelt es sich bei I++/DME um eine Schnittstelle, die es ermöglicht, ein Programm zur Maßprüfung von Teilen auf Messgeräten unterschiedlicher Marken laufen zu lassen. Einzige Voraussetzung: Das jeweilige KMG muss diesen Standard unterstützen. Demzufolge werden alle sechs am Stand ausgestellten KMG das Messprogramm mit jeder der Messsoftwareanwendungen Calypso, Camio, HOLOS, Metromec, Mcosmos, Pcdmis, PowerINSPECT, Quindos und Tecnomatix ausführen können.

Im täglichen Messeinsatz bietet die Interoperabilität zahlreiche Vorteile. Die Verwendung eines einzigen Anwendungspaketes auf allen KMG bzw. die Ausführung mehrerer Anwendungen auf demselben KMG führt zu einer erheblichen Senkung der Trainingskosten und erhöht die Programmierkompetenz des Bedieners, der sich auf eine Anwendung konzentrieren kann. Zudem erübrigen sich die aufwändigen Übersetzungen von Prüfteilprogrammen, und die Wartungskosten werden reduziert.

Die Mitgliedsunternehmen des ia.cmm sowie ihre Mitaussteller AIAG (Automotive Industry Action Group, USA), NIST (National Institute of Standards and Technology, USA), Messtechnik Wetzlar und Siemens PLM Software freuen sich auf den Besuch der Messtechnikanwender am Stand 1612 in Halle 1 auf der CONTROL 2008 vom 22. bis 25. April in Stuttgart

Hardware- und Softwarearchitektur am Stand des ia.cmm auf der CONTROL 2008



Weitere Informationen: www.iacmm.org